



Jahresbericht zum 30. September 2014 **UniValueFonds: Europa**

Verwaltungsgesellschaft:

Union Investment Luxembourg S.A.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Union Investment - Ihrem Interesse verpflichtet	3
Vorwort	4
UniValueFonds: Europa	6
Anlagepolitik	6
Wertentwicklung des Fonds	6
Geographische Länderaufteilung	6
Wirtschaftliche Aufteilung	7
Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre	7
Zusammensetzung des Fondsvermögens	7
Zurechnung auf die Anteilklassen	7
Veränderung des Fondsvermögens	8
Aufwands- und Ertragsrechnung	8
Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf	9
Vermögensaufstellung	10
Devisenkurse	12
Zu- und Abgänge im Berichtszeitraum	12
Sonstige Angaben gemäß ESMA - Leitlinien	15
Erläuterungen zum Bericht	16
Bericht des Abschlussprüfers (Réviseur d'entreprises agréé)	18
Sonstige Informationen	19
Besteuerung der Erträge im Berichtszeitraum	20
Verwaltungsgesellschaft, Verwaltungsrat, Geschäftsführer, Gesellschafter, Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé), Depotbank, Zahl- und Vertriebsstellen	21

Union Investment - Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 222 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,1 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fondsbasierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben – und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren rund 2.540 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.010 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind – von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 13.050 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Bester Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds – und das gute Abschneiden in Branchenratings. Auch in diesem Jahr wurde Union Investment von den Experten der Zeitschrift Capital mit der Top-Bewertung von fünf Sternen ausgezeichnet – zum zwölften Mal in Folge. Zudem erzielte Union Investment bei den Euro FundAwards 2014 der Zeitschriften Euro und Euro am Sonntag den dritten Platz in der Kategorie „Fondsgesellschaft des Jahres“. Dabei wurden elf unserer Fonds über verschiedene Zeiträume und Anlagekategorien hinweg mit insgesamt 18 Urkunden prämiert. Ferner erhielten wir bei den Feri EuroRating Awards 2014 im November letzten Jahres die Auszeichnung als bester Multi Asset Manager.

Den Wandel der Märkte bewältigen

Ein volatiler Kapitalmarkt, sich wandelnde regulatorische Anforderungen und veränderte Kundenwünsche – Herausforderungen, die wir mit Erfolg meistern.

Die internationalen Aktienmärkte erzielten in den letzten zwölf Monaten per saldo kräftige Wertzuwächse. In der ersten Hälfte der Berichtsperiode wirkte sich die globale konjunkturelle Erholung in Kombination mit einer lockeren Geldpolitik der großen Notenbanken positiv aus. In der zweiten Hälfte tendierte die fundamentale Entwicklung in den USA und Europa jedoch auseinander. Während die US-Börsen im Sommer 2014 neue Allzeithochstände verzeichneten, litten die europäischen Aktienmärkte unter der sich erneut abschwächenden Konjunktur in der Eurozone und dem Ukraine-Konflikt. Aktien der Schwellenländer legten nach einem schwachen Jahresauftakt zu, getrieben vor allem von steigenden asiatischen Börsen. Rentenanlagen profitierten von der wachsenden geopolitischen Unsicherheit und der Geldpolitik der EZB, zum einen – wie Bundesanleihen – von ihrem Status als „sicherer Hafen“ und andererseits – wie Peripherie-, Unternehmens- und Emerging Market-Anleihen – von der Suche nach Rendite.

Rentenmärkte mit erfreulichen Zuwächsen

Europäische Staatsanleihen verzeichneten im Berichtszeitraum kräftige Zuwächse. Gemessen am iBoxx Euro Sovereign Index ergab sich ein beeindruckendes Plus von 11,3 Prozent. Die größten Kursgewinne verbuchten Papiere aus den Peripherieländern. Dort zeigten die Einsparungen Wirkung und einige Länder ernteten die Früchte für ihre jahrelange Sparpolitik. Zunächst gelang es Irland, sich wieder am Kapitalmarkt zu refinanzieren. Als Folge dessen konnte das Land den Europäischen Rettungsschirm verlassen. Später gelang dies auch Portugal. Die Erfolge wurden auch von den Ratingagenturen honoriert und spiegelten sich vielerorts in verbesserten Bonitätsurteilen wider. Für Rückenwind sorgten niedrige Inflationsraten. Mit Teuerungsraten von zwischenzeitlich nur noch 0,3 Prozent kamen Sorgen bezüglich einer möglichen Deflation auf. Da sich in diesem Zusammenhang auch die langfristigen Inflationserwartungen der Marktteilnehmer immer weiter abschwächten, sah sich die Europäische

Zentralbank gleich mehrfach zum Handeln gezwungen. Im Juni und im September senkte sie den Leitzins auf zuletzt nur noch 0,05 Prozent. Darüber hinaus beschloss die EZB erneut Langfristtender und Ankaufprogramme für Pfandbriefe (Covered Bonds) sowie Kreditverbriefungen (Asset Backed Securities). Vor allem ab Sommer 2014 verschlechterten sich die konjunkturellen Aussichten für den Euroraum zwar nicht rapide, aber stetig. Als problematisch werden vor allem der Reformstau in Italien und Frankreich angesehen. Der Trend zu niedrigen Renditen war dennoch intakt, da sich Marktteilnehmer nun auch ein Ankaufprogramm für Staatsanleihen von den Notenbankern erhofften. Die Renditen in den Peripherieländern erreichten Rekordtiefstände und halbierten sich vielfach innerhalb des Berichtszeitraums. Daneben waren aber auch die als sicher geltenden Bundesanleihen gefragt. Sie profitierten besonders von den immer wieder auftretenden geopolitischen Spannungen. Neben dem Konflikt zwischen Russland und der Ukraine sind auch die Auseinandersetzungen in Israel und dem Irak zu erwähnen. Ende September lag die Rendite für zehnjährige Bundesanleihen daher nur noch bei 0,9 Prozent. Kurze Restlaufzeiten wurden sogar negativ verzinst.

Die US-Rentenmärkte sahen sich zu Beginn des Berichtszeitraums zunächst Renditesteigerungen bis an die 3-Prozent-Marke gegenüber. Im Herbst 2013 eskalierte ein Haushaltsstreit zwischen den Republikanern und Demokraten, der letztlich sogar in der vorübergehenden Schließung einiger US-Behörden mündete. Anleger hatten hiermit Sorgen hinsichtlich der Bonität der USA verbunden. Ab 2014 verbuchten dann aber auch US-Schatzanweisungen Kursgewinne. Hierfür war besonders die konjunkturelle Entwicklung verantwortlich. Eine ungewöhnlich starke Kältewelle hatte die US-Wirtschaft im ersten Quartal 2014 regelrecht eingefroren und führte zu einigen Verzerrungen. Das Brutto-Inlandsprodukt ging in diesem Zeitraum um fast drei Prozent zurück. Im Sommer folgte dann eine kräftige Gegenbewegung, die jedoch kaum zu höheren Renditen führte, da die geopolitischen Unsicherheiten die US-Papiere stützten. In Summe fielen die Kursgewinne mit 2,7 Prozent deutlich geringer aus als im Euroraum. Dies lag auch am unterschiedlichen Kurs der Notenbanken. Während die Europäische Zentralbank weiterhin einen expansiven Kurs

verfolgt, zeichnet sich in den USA eine bevorstehende Zinswende ab. Bis zum Ende des Berichtszeitraums hatte die US-Notenbank Fed ihre Anleihekäufe fast vollständig zurückgefahren. Für das kommende Jahr werden nun erste Zinserhöhungen erwartet. Aufgrund des zunehmenden Zinsunterschiedes zwischen Europa und den USA wertete der US-Dollar gegenüber dem Euro zuletzt kräftig auf.

Deutlichere Zuwächse verbuchten Anleihen aus den aufstrebenden Volkswirtschaften. Aufgrund des anhaltenden Niedrigzinsumfeldes waren sie bei Anlegern gefragt und verteuerten sich, gemessen am JPMorgan EMBI Global Diversified Index, um 9,7 Prozent. Bei Unternehmensanleihen setzte sich der freundliche Trend aus dem Vorjahr ebenfalls fort. So legte der Merrill Lynch Euro Corporates Index im Berichtszeitraum um 7,7 Prozent zu.

Aktienmärkte ebenfalls deutlich aufwärts

Der Konflikt zwischen der Ukraine und Russland, die Kältewelle in weiten Teilen der USA zum Jahreswechsel und Unsicherheiten im Zusammenhang mit der konjunkturellen Verfassung Chinas haben im Berichtszeitraum immer wieder zu Belastungen an den weltweiten Aktienbörsen geführt. Demgegenüber standen aber auch positive Konjunkturdaten aus den USA und teilweise auch China, die das Marktgeschehen stützten. Eine besonders wichtige Rolle kam jedoch der anhaltend lockeren Geldpolitik der großen Notenbanken zu. Während die Europäische Zentralbank (EZB) angesichts der nach wie vor schwachen Konjunktur im Euroraum Zinssenkungen vornahm und weitere Lockerungsmaßnahmen ankündigte, zog die US-Notenbank Fed die geldpolitischen Zügel bereits langsam an. Neben der schrittweisen Rückführung ihres Anleiheankaufprogramms seit Beginn dieses Jahres stellte sie eine erste Zinserhöhung im Jahr 2015 in Aussicht. In diesem Kapitalmarktumfeld verzeichneten Aktien kräftige Zugewinne, wobei sich der MSCI World Index in lokaler Währung per saldo um 13,1 Prozent verbesserte.

In den USA hatte die außergewöhnlich kalte Witterung in den ersten Monaten des Jahres 2014 zunächst klare Rückschlüsse über die Qualität der wirtschaftlichen Erholung er-

schwert. Mittlerweile befindet sich das Land wieder auf einem robusten Wachstumspfad. Positiv fiel die US-Berichtssaison in den entsprechenden Quartalen ins Gewicht, denn zahlreiche Unternehmen konnten die Gewinn- und Umsatzprognosen der Analysten übertreffen. Zudem sorgten diverse Meldungen über große Firmenkäufe für Kursfantasie bei den Investoren. Der S&P 500 legte um 17,3 Prozent, der Dow Jones Industrial Average um 12,7 Prozent zu. Im Euroraum erzielte der EURO STOXX 50 ein Plus von 11,5 Prozent. Deutlich belastend wirkten im weiteren Jahresverlauf der Konflikt in der Ukraine und die damit verbundenen Sanktionen gegen Russland. Dementsprechend verzeichnete die Konjunktur zuletzt ein Nullwachstum.

In Japan stieg der Nikkei Index um 11,9 Prozent. Die von Ministerpräsident Shinzo Abe vertretene Mischung aus lockerer Geldpolitik und großvolumigen Infrastrukturprogrammen gab in den ersten drei Monaten des Berichtszeitraums für viele Investoren Anlass zur Hoffnung, dass Japan den Weg aus der wirtschaftlichen Schwächeperiode finden würde. Daraufhin stieg der Nikkei-Index deutlich an. Zwischen Januar und Mai wurde das Marktgeschehen dann von Sorgen über die Konjunktur beherrscht. Darüber hinaus kamen Befürchtungen auf, dass eine eventuell nachlassende wirtschaftliche Aktivität in China den exportstarken japanischen Unternehmen den Absatz erschweren könnte. Überdies verunsicherte die im April durchgeführte Mehrwertsteuererhöhung. Seitdem konnte sich die japanische Börse jedoch wieder deutlich erholen, wobei die positive Entwicklung der US-Konjunktur und die ausgeprägte Schwäche des japanischen Yen gegenüber dem US-Dollar unterstützend wirkten. Innerhalb der Schwellenländer zeigten sich die osteuropäischen Märkte aufgrund der Ukraine-Krise deutlich belastet. Der russische RTS Index musste einen Verlust von 21 Prozent hinnehmen. An den asiatischen Emerging Markets verlief es hingegen deutlich besser. Hier stimulierten vor allem das zuletzt leicht verbesserte Wachstumsmomentum in China sowie die Präsidentschaftswahlen in Indien und Indonesien.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Verwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

UniValueFonds: Europa

Klasse A
WP-Kenn-Nr. 630948
ISIN-Code LU0126314995

Klasse -net- A
WP-Kenn-Nr. 630949
ISIN-Code LU0126315372

Jahresbericht
01.10.13 - 30.09.14

Anlagepolitik

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der aus zwei Anteilklassen bestehende UniValueFonds: Europa ist ein aktiv gemanagter Aktienfonds. Das Fondsvermögen wird in ausgewählte europäische Aktien mit nachhaltiger Wertorientierung (Substanzwerte) investiert. Bevorzugt werden dabei solche Werte, die zu ihrem Anschaffungszeitpunkt gemessen an ihrem Ertragspotenzial und ihren Zukunftsaussichten für unterbewertet gehalten werden. Ziel der Anlagepolitik ist es, neben der Erwirtschaftung marktgerechter Erträge langfristig ein Kapitalwachstum zu erzielen.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der UniValueFonds: Europa war während des Berichtszeitraums weitgehend voll in aktienorientierten Anlagen investiert. Zum 30. September 2014 lag die Investitionsquote bei 96 Prozent.

Zu Beginn des Geschäftsjahres markierten die Aktienanlagen im Euroraum den Großteil der Investments. Auf Investitionen in den Ländern Europas außerhalb der Eurozone entfielen zu Beginn 44 Prozent. Im Verlauf des Berichtsjahres wurden die Quoten der Euroländer auf- und die der Länder aus dem restlichen Europa abgebaut, sodass sich zum Ende des Berichtszeitraums mit zuletzt jeweils 50 Prozent eine Parität einstellte. Das Schwergewicht der Anlagen entfiel dabei auf Großbritannien (38 Prozent). Mit Abstand folgten Bestände in Frankreich (18 Prozent) und Deutschland (14 Prozent). Weitere kleinere Engagements von jeweils unter 10 Prozent ergänzten die Länderstruktur.

Innerhalb der Branchenaufteilung dominierten über den gesamten Berichtszeitraum Titel aus dem Bereich Finanzen. Deren Quote über das Geschäftsjahr hinweg aufgebaut wurde bis auf zuletzt 34 Prozent. Positionen in den Bereichen Energie und Gesundheitswesen wurden ebenfalls aufgestockt und betragen per Ende September 2014 16 Prozent bzw. 11 Prozent. Anteile an den Branchen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und der Konsumgüterindustrie mit jeweils 10 Prozent sowie der Telekommunikationsdienste (8 Prozent) blieben im Verlauf des Geschäftsjahres nahezu konstant. Dagegen reduzierte sich unter anderem der Bestand in Industrietiteln und machte zum Geschäftsjahresende 7 Prozent am Aktienvermögen aus. Es folgten Positionen in dem Sektor Versorgungsbetriebe mit zuletzt 4 Prozent der Aktienanlagen.

Aufgrund der Investitionen außerhalb der Eurozone wurden Positionen in Fremdwährungen gehalten. Allerdings wurde die Quote während des Berichtszeitraums ausgebaut, sodass zum 30. September 2014 insgesamt 52 Prozent des Fondsvermögens in Fremdwährungen investiert waren. 40 Prozent entfielen davon auf das Britische Pfund, gefolgt vom Schweizer Franken (9 Prozent). Positionen in skandinavischen Währungen summierten sich auf zuletzt 3 Prozent des Gesamtportfolios.

Der Fonds nimmt in Bezug auf die Anteilklasse UniValueFonds: Europa A für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2013 bis zum 30. September 2014 eine Ausschüttung in Höhe von 0,64 Euro pro Anteil vor.

Der Fonds nimmt in Bezug auf die Anteilklasse UniValueFonds: Europa -net- A für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2013 bis zum 30. September 2014 eine Ausschüttung in Höhe von 0,64 Euro pro Anteil vor.

Hinweis: Aufgrund einer risikoorientierten Betrachtungsweise können die dargestellten Werte von der Vermögensaufstellung abweichen.

Wertentwicklung in Prozent ¹⁾

	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
Klasse A	2,91	13,15	70,91	64,67
Klasse -net- A	2,74	12,76	69,15	58,83

¹⁾ Auf Basis veröffentlichter Anteilwerte (BVI-Methode).

Geographische Länderaufteilung

Großbritannien	35,75 %
Frankreich	16,85 %
Deutschland	12,92 %
Schweiz	8,91 %
Niederlande	5,97 %
Spanien	5,52 %
Italien	3,17 %
Norwegen	1,84 %
Irland	1,80 %
Portugal	0,83 %
Jersey	0,79 %
Schweden	0,66 %
Wertpapiervermögen	95,01 %
Optionen	0,09 %
Terminkontrakte	0,09 %
Bankguthaben	4,53 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	0,28 %
	100,00 %

UniValueFonds: Europa

Wirtschaftliche Aufteilung

Banken	18,11 %
Energie	15,30 %
Versicherungen	11,52 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	10,41 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	9,27 %
Telekommunikationsdienste	7,95 %
Investitionsgüter	6,71 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	3,91 %
Versorgungsbetriebe	3,61 %
Automobile & Komponenten	2,07 %
Diversifizierte Finanzdienste	1,90 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	1,43 %
Medien	1,19 %
Verbraucherdienste	0,86 %
Immobilien	0,77 %
Wertpapiervermögen	95,01 %
Optionen	0,09 %
Terminkontrakte	0,09 %
Bankguthaben	4,53 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	0,28 %
	100,00 %

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre Klasse A

Datum	Fondsvermögen Mio. EUR	Anteilumlauf Tsd.	Mittelaufkommen Mio. EUR	Anteilwert EUR
30.09.2012	81,31	2.161	-3,93	37,62
30.09.2013	92,09	2.059	-3,79	44,73
30.09.2014	114,21	2.287	10,70	49,94

Klasse -net- A

Datum	Fondsvermögen Mio. EUR	Anteilumlauf Tsd.	Mittelaufkommen Mio. EUR	Anteilwert EUR
30.09.2012	50,87	1.330	-5,70	38,24
30.09.2013	52,81	1.159	-7,26	45,55
30.09.2014	51,72	1.021	-6,80	50,68

Zusammensetzung des Fondsvermögens

zum 30. September 2014

	EUR
Wertpapiervermögen	157.643.565,11
<small>(Wertpapiereinstandskosten: EUR 137.705.280,33)</small>	
Optionen	154.476,15
Bankguthaben	7.510.359,83
Nicht realisierte Gewinne aus Terminkontrakten	155.200,00
Dividendenforderungen	152.542,33
Forderungen aus Anteilverkäufen	80.294,05
Forderungen aus Wertpapiergeschäften	1.445.708,45
	167.142.145,92
Verbindlichkeiten aus Anteilrücknahmen	-133.471,21
Zinsverbindlichkeiten	-168,99
Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften	-668.702,11
Sonstige Passiva	-409.617,00
	-1.211.959,31
Fondsvermögen	165.930.186,61

Zurechnung auf die Anteilklassen

Klasse A

Anteiliges Fondsvermögen	114.212.049,79 EUR
Umlaufende Anteile	2.287.122
Anteilwert	49,94 EUR

Klasse -net- A

Anteiliges Fondsvermögen	51.718.136,82 EUR
Umlaufende Anteile	1.020.559
Anteilwert	50,68 EUR

UniValueFonds: Europa

Veränderung des Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2013 bis zum 30. September 2014

	Total EUR	Klasse A EUR	Klasse -net- A EUR
Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	144.896.247,71	92.087.008,26	52.809.239,45
Ordentlicher Nettoertrag	2.623.129,69	1.919.840,93	703.288,76
Ertrags- und Aufwandsausgleich	27.402,49	-10.579,26	37.981,75
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	33.710.879,63	30.918.981,94	2.791.897,69
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-29.810.103,41	-20.214.799,02	-9.595.304,39
Realisierte Gewinne	22.446.095,45	15.032.417,14	7.413.678,31
Realisierte Verluste	-3.762.363,43	-2.526.617,88	-1.235.745,55
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne und Verluste	-2.092.682,58	-1.616.370,90	-476.311,68
Ausschüttung	-2.108.418,94	-1.377.831,42	-730.587,52
Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	165.930.186,61	114.212.049,79	51.718.136,82

Aufwands- und Ertragsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2013 bis zum 30. September 2014

	Total EUR	Klasse A EUR	Klasse -net- A EUR
Dividenden	3.107.078,44	2.088.553,03	1.018.525,41
Erträge aus Wertpapierleihe	540.672,66	362.840,03	177.832,63
Erträge aus Wertpapierleihe Kompensationszahlung	1.649.729,83	1.112.911,21	536.818,62
Sonstige Erträge	39.511,02	26.916,77	12.594,25
Ertragsausgleich	-73.102,79	30.228,31	-103.331,10
Erträge insgesamt	5.263.889,16	3.621.449,35	1.642.439,81
Zinsaufwendungen	-1.673,81	-1.123,80	-550,01
Verwaltungsvergütung	-2.142.990,30	-1.314.067,15	-828.923,15
Erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung	-181.467,00	-124.787,08	-56.679,92
Depotbankgebühr	-116.909,15	-78.550,93	-38.358,22
Druck und Versand der Jahres- und Halbjahresberichte	-1.660,88	-1.118,69	-542,19
Veröffentlichung und Prüfung	-14.485,13	-9.697,73	-4.787,40
Taxe d'abonnement	-82.625,52	-55.523,07	-27.102,45
Sonstige Aufwendungen	-144.647,98	-97.090,92	-47.557,06
Aufwandsausgleich	45.700,30	-19.649,05	65.349,35
Aufwendungen insgesamt	-2.640.759,47	-1.701.608,42	-939.151,05
Ordentlicher Nettoertrag	2.623.129,69	1.919.840,93	703.288,76
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ¹⁾	997.520,29		
Laufende Kosten in Prozent ^{1) 2)}		1,78	2,14

1) Siehe Erläuterungen zum Bericht.

2) Für den Fonds UniValueFonds: Europa / Anteilklasse -net- A wurde im Berichtszeitraum kein Ausgabeaufschlag erhoben. Die Vertriebskosten wurden aus der Verwaltungsvergütung entnommen.

UniValueFonds: Europa

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Klasse A Stück	Klasse -net- A Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	2.058.572	1.159.324
Ausgegebene Anteile	653.136	57.724
Zurückgenommene Anteile	-424.586	-196.489
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	2.287.122	1.020.559

UniValueFonds: Europa

Vermögensaufstellung

Kurse zum 30. September 2014

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen
							EUR	%
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Deutschland								
DE0008404005	ALLIANZ SE	EUR	13.564	21.564	20.000	128,3500	2.567.000,00	1,55
DE0006766504	AURUBIS AG	EUR	25.000	0	25.000	39,1600	979.000,00	0,59
DE000BASF111	BASF SE	EUR	31.000	0	31.000	72,6300	2.251.530,00	1,36
DE0005190003	BAYERISCHE MOTORENWERKE AG	EUR	17.000	16.500	26.000	85,0200	2.210.520,00	1,33
DE0005439004	CONTINENTAL AG	EUR	0	6.830	8.170	150,6500	1.230.810,50	0,74
DE0005140008	DTE. BANK AG	EUR	80.000	71.000	45.000	27,7750	1.249.875,00	0,75
DE0005557508	DTE. TELEKOM AG	EUR	184.000	78.000	106.000	12,0000	1.272.000,00	0,77
DE000ENAG999	E.ON SE	EUR	54.000	90.000	58.000	14,4950	840.710,00	0,51
DE0006047004	HEIDELBERGCEMENT AG	EUR	23.000	29.500	20.000	52,3200	1.046.400,00	0,63
DE0008430026	MÜNCHENER RÜCKVERSICHERUNGS - GESELLSCHAFT AG	EUR	10.500	5.263	10.500	156,5500	1.643.775,00	0,99
DE0007236101	SIEMENS AG	EUR	6.200	5.200	50.000	94,3700	4.718.500,00	2,84
DE000TUAG000	TUI AG	EUR	97.000	93.000	120.000	11,8450	1.421.400,00	0,86
							21.431.520,50	12,92
Frankreich								
FR0000120628	AXA S.A.	EUR	93.000	76.000	177.000	19,5100	3.453.270,00	2,08
FR0000131104	BNP PARIBAS S.A.	EUR	28.000	66.000	52.000	52,5200	2.731.040,00	1,65
FR0000045072	CREDIT AGRICOLE S.A.	EUR	203.000	63.000	140.000	11,9450	1.672.300,00	1,01
FR0000121121	EURAZEO S.A.	EUR	13.000	16.000	15.000	56,9800	854.700,00	0,52
FR0010208488	GDF SUEZ S.A.	EUR	144.300	182.300	43.000	19,8600	853.980,00	0,51
FR0000133308	ORANGE S.A.	EUR	287.000	122.000	215.000	11,9050	2.559.575,00	1,54
FR0010451203	REXEL S.A.	EUR	179.700	108.500	71.200	14,7750	1.051.980,00	0,63
FR0000120578	SANOFI S.A.	EUR	28.000	27.000	67.000	89,5600	6.000.520,00	3,62
FR0000130809	SOCIÉTÉ GÉNÉRALE S.A.	EUR	14.000	56.000	48.000	40,4200	1.940.160,00	1,17
FR0000120271	TOTAL S.A.	EUR	69.000	8.000	133.000	51,4500	6.842.850,00	4,12
							27.960.375,00	16,85
Großbritannien								
GB0009895292	ASTRAZENECA PLC.	GBP	106.500	24.000	82.500	44,4150	4.703.770,86	2,83
GB0002162385	AVIVA PLC.	GBP	125.000	30.000	325.000	5,2350	2.184.050,06	1,32
GB0031348658	BARCLAYS PLC.	GBP	2.104.500	2.014.500	990.000	2,2745	2.890.571,25	1,74
GB0000811801	BARRATT DEVELOPMENTS PLC.	GBP	403.000	383.000	300.000	3,9610	1.525.417,20	0,92
GB0000566504	BHP BILLITON PLC.	GBP	52.000	74.000	100.000	17,1500	2.201.540,44	1,33
GB0007980591	BP PLC.	GBP	343.000	160.000	740.000	4,5345	4.307.483,95	2,60
GB0030913577	BT GROUP PLC.	GBP	439.000	214.000	500.000	3,7960	2.436.457,00	1,47
GB0005405286	HSBC HOLDINGS PLC.	GBP	737.915	512.000	1.005.915	6,2610	8.084.767,40	4,88
GB0004544929	IMPERIAL TOBACCO GROUP PLC.	GBP	123.000	27.000	96.000	26,6400	3.282.978,18	1,98
GB0005603997	LEGAL & GENERAL GROUP PLC.	GBP	635.000	0	635.000	2,2890	1.865.872,91	1,12
GB0081CRLC47	MONDI PLC.	GBP	83.000	29.000	54.000	10,1100	700.821,57	0,42
GB0006776081	PEARSON PLC.	GBP	42.000	0	42.000	12,4000	668.549,42	0,40
GB0007099541	PRUDENTIAL PLC.	GBP	11.000	35.000	96.000	13,7600	1.695.712,45	1,02
GB0007188757	RIO TINTO PLC.	GBP	39.000	43.000	65.000	30,3150	2.529.492,94	1,52
GB00803MLX29	ROYAL DUTCH SHELL PLC. -A-	GBP	20.000	0	200.000	23,5850	6.055.198,97	3,65
GB00803MM408	ROYAL DUTCH SHELL PLC. -B-	GBP	110.000	60.000	150.000	24,3700	4.692.554,56	2,83
GB00852NIN88	SEGRO PLC.	GBP	170.000	95.000	275.000	3,6310	1.281.803,59	0,77
GB0007669376	ST. JAMES'S PLACE CAPITAL PLC.	GBP	234.000	59.000	175.000	7,3000	1.639.922,98	0,99
GB0004082847	STANDARD CHARTERED PLC.	GBP	100.000	15.000	85.000	11,4050	1.244.448,01	0,75
GB0008782301	TAYLOR WIMPEY PLC.	GBP	615.000	885.000	580.000	1,1280	839.845,96	0,51
GB0084HKS39	VODAFONE GROUP PLC.	GBP	1.970.909	260.909	1.710.000	2,0440	4.486.829,27	2,70
							59.318.088,97	35,75
Irland								
IE0001827041	CRH PLC.	EUR	198.000	103.000	95.000	18,1100	1.720.450,00	1,04
IE00B1RR8406	SMURFIT KAPPA GROUP PLC.	EUR	40.000	92.000	73.000	17,3550	1.266.915,00	0,76
							2.987.365,00	1,80
Italien								
IT0004998065	ANIMA HOLDING S.P.A.	EUR	400.000	75.000	325.000	4,3580	1.416.350,00	0,85
IT0003128367	ENEL S.P.A.	EUR	85.000	220.000	290.000	4,2020	1.218.580,00	0,73
IT0003132476	ENI S.P.A.	EUR	58.013	173.013	70.000	18,8700	1.320.900,00	0,80
IT0000072618	INTESA SANPAOLO S.P.A.	EUR	180.000	425.000	545.000	2,4060	1.311.270,00	0,79
							5.267.100,00	3,17
Jersey								
JE00B2R84W06	UBM PLC.	GBP	115.000	120.000	105.000	5,8300	785.815,15	0,47
JE00B8KF9B49	WPP PLC.	GBP	50.000	85.000	33.000	12,4000	525.288,83	0,32
							1.311.103,98	0,79

UniValueFonds: Europa

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen
							EUR	%
Niederlande								
NL0000303709	AEGON NV	EUR	275.000	48.000	227.000	6,5320	1.482.764,00	0,89
NL0000235190	AIRBUS GROUP NV	EUR	17.000	24.500	25.000	49,8200	1.245.500,00	0,75
NL0000009132	AKZO NOBEL NV	EUR	17.767	6.000	26.767	54,2500	1.452.109,75	0,88
NL0000303600	ING GROEP NV	EUR	136.600	241.600	230.000	11,3100	2.601.300,00	1,57
NL0000009827	KONINKLIJKE DSM NV	EUR	19.000	28.000	10.000	48,8550	488.550,00	0,29
NL0000009082	KONINKLIJKE KPN NV	EUR	615.000	220.000	515.000	2,5370	1.306.555,00	0,79
NL0000009538	KONINKLIJKE PHILIPS NV	EUR	74.000	111.500	52.500	25,2650	1.326.412,50	0,80
							9.903.191,25	5,97
Norwegen								
NO0010031479	DNB ASA	NOK	289.000	232.000	130.000	120,3000	1.928.003,45	1,16
NO0010063308	TELENOR ASA	NOK	0	0	65.000	141,0000	1.129.877,33	0,68
							3.057.880,78	1,84
Portugal								
PTEDP0AM0009	EDP - ENERGIAS DE PORTUGAL S.A.	EUR	349.672	330.000	399.672	3,4550	1.380.866,76	0,83
							1.380.866,76	0,83
Schweden								
SE0000869646	BOLIDEN AB	SEK	85.000	0	85.000	117,1000	1.093.250,59	0,66
							1.093.250,59	0,66
Schweiz								
CH0012221716	ABB LTD.	CHF	50.000	0	50.000	21,4800	889.883,17	0,54
CH0012214059	HOLCIM LTD.	CHF	19.000	8.000	11.000	69,6500	634.808,19	0,38
CH0102484968	JULIUS BÄR GRUPPE AG	CHF	25.000	0	25.000	42,8500	887.604,61	0,54
CH0038863350	NESTLE S.A.	CHF	55.000	0	55.000	70,2500	3.201.383,71	1,93
CH0012005267	NOVARTIS AG	CHF	28.300	3.000	88.000	90,1500	6.573.204,08	3,96
CH0011075394	ZÜRICH INSURANCE GROUP AG	CHF	26.500	15.500	11.000	284,8000	2.595.741,16	1,56
							14.782.624,92	8,91
Spanien								
ES0113211835	BANCO BILBAO VIZCAYA ARGENTARIA S.A.	EUR	263.568	0	263.568	9,5510	2.517.337,97	1,52
ES0613211988	BANCO BILBAO VIZCAYA ARGENTARIA S.A. BZR 13.10.14	EUR	263.568	0	263.568	0,0790	20.821,87	0,01
ES0140609266	CAIXABANK S.A.	EUR	4.120	0	4.120	4,8210	19.862,52	0,01
ES0140609019	CAIXABANK S.A.	EUR	646.847	271.847	375.000	4,8210	1.807.875,00	1,09
ES0118900010	FERROVIAL S.A.	EUR	52.581	55.581	60.000	15,3550	921.300,00	0,56
ES0144580Y14	IBERDROLA S.A.	EUR	300.000	0	300.000	5,6700	1.701.000,00	1,03
ES0173516115	REPSOL S.A.	EUR	135.910	110.910	115.000	18,8000	2.162.000,00	1,30
							9.150.197,36	5,52
Börsengehandelte Wertpapiere								
							157.643.565,11	95,01
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
							157.643.565,11	95,01
Wertpapiervermögen								
							157.643.565,11	95,01
Optionen								
Long-Positionen								
EUR								
	CALL ON ADIDAS AG JUNI 2015/64,00		100	0	100		29.400,00	0,02
	CALL ON AEGON NV DEZEMBER 2014/6,00		1.400	0	1.400		86.800,00	0,05
	CALL ON DTE. LUFTHANSA AG DEZEMBER 2014/16,00		700	0	700		2.800,00	0,00
	CALL ON MEDIASET ESPANA COMUNICACION S.A. DEZEMBER 2014/8,75		65	0	65		8.060,00	0,00
							127.060,00	0,07
GBP								
	CALL ON EASYJET PLC. DEZEMBER 2014/15,00		50	0	50		27.599,49	0,02
	CALL ON KINGFISHER PLC. DEZEMBER 2014/3,76		200	0	200		2.598,20	0,00
	CALL ON TESCO PLC. DEZEMBER 2014/3,20		450	0	450		1.444,16	0,00
							31.641,85	0,02
Long-Positionen								
							158.701,85	0,09
Short-Positionen								
CHF								
	PUT ON NESTLE S.A. DEZEMBER 2014/64,00		0	300	-300		-4.225,70	0,00
							-4.225,70	0,00
Short-Positionen								
							-4.225,70	0,00
Optionen								
							154.476,15	0,09

UniValueFonds: Europa

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen
						EUR	%
Terminkontrakte							
Long-Positionen							
EUR							
	DAIMLER AG DIVIDEND FUTURE DEZEMBER 2014	0	4	396		178.200,00	0,11
	GDF SUEZ S.A. DIVIDEND FUTURE DEZEMBER 2015	0	0	1.050		-23.000,00	-0,02
						155.200,00	0,09
Long-Positionen							
						155.200,00	0,09
Terminkontrakte							
						155.200,00	0,09
Bankguthaben - Kontokorrent							
						7.510.359,83	4,53
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten							
						466.585,52	0,28
Fondsvermögen in EUR							
						165.930.186,61	100,00

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 30.09.2014 in Euro umgerechnet.

Britisches Pfund	GBP	1	0,7790
Dänische Krone	DKK	1	7,4438
Norwegische Krone	NOK	1	8,1115
Polnischer Zloty	PLN	1	4,1752
Schwedische Krone	SEK	1	9,1045
Schweizer Franken	CHF	1	1,2069
Tschechische Krone	CZK	1	27,4920
Ungarischer Forint	HUF	1	310,4700
US amerikanischer Dollar	USD	1	1,2631

Zu- und Abgänge vom 01.10.2013 bis 30.09.2014

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
Aktien, Anrechte und Genussscheine			
Börsengehandelte Wertpapiere			
Dänemark			
DK0010244508	A P MOLLER-MAERSK AS	100	100
Deutschland			
DE000A1DAH0	BRENTTAG AG	0	2.700
DE0007100000	DAIMLER AG	31.000	31.000
DE0008232125	DTE. LUFTHANSA AG	30.000	115.000
DE0005552004	DTE. POST AG	13.000	118.000
DE0007257503	METRO AG	0	24.000
DE0007037129	RWE AG	56.286	56.286
DE0007664039	VOLKSWAGEN AG -VZ-	7.500	14.500
Finnland			
FI0009000681	NOKIA CORPORATION	141.000	141.000
FI0009005961	STORA ENSO OYJ -R-	32.000	167.000
Frankreich			
FR0010313833	ARKEMA S.A.	12.000	12.000
FR0000120172	CARREFOUR S.A.	0	46.000
FR0000125007	COMPAGNIE DE SAINT-GOBAIN S.A.	6.400	42.400
FR0000121485	KERING S.A.	2.500	8.478
FR0010411983	SCOR SE	32.000	62.037
FR0010613471	SUEZ ENVIRONNEMENT CO. S.A.	0	69.000
FR0000124141	VEOLIA ENVIRONNEMENT S.A.	67.000	133.000
FR0000125486	VINCI S.A.	5.000	51.000
FR0000127771	VIVENDI S.A.	0	34.000
Großbritannien			
GB0000031285	ABERDEEN ASSET MANAGEMENT PLC.	0	160.000
GB00B1XZS820	ANGLO AMERICAN PLC.	0	40.000
GB00B132NW22	ASHMORE GROUP LTD.	353.000	353.000

UniValueFonds: Europa

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
GB0000961622	BALFOUR BEATTY PLC.	25.000	455.000
GB00BCRY6582	BARCLAYS PLC.	112.500	112.500
GB00BCRY6Q68	BARCLAYS PLC. BZR 02.10.13	0	112.500
GB00B033F229	CENTRICA PLC.	250.000	250.000
GB00B7KR2P84	EASYJET PLC.	71.300	109.300
GG00B62W2327	FRIENDS LIFE GROUP LTD.	0	355.000
GB0009252882	GLAXOSMITHKLINE PLC.	258.000	296.000
GB0004065016	HAMMERSON PLC.	0	93.000
GB0033195214	KINGFISHER PLC.	441.000	441.000
GB0031809436	LAND SECURITIES GROUP PLC.	0	93.000
GB0008706128	LLOYDS BANKING GROUP PLC.	885.000	1.725.000
GB00B08SNH34	NATIONAL GRID PLC.	0	120.000
GB00B9QN7521	PARTNERSHIP ASSURANCE GROUP PLC.	75.000	165.000
GB00B1245T84	PROVIDENT FINANCIAL PLC.	62.000	62.000
GB00B777214	ROYAL BANK OF SCOTLAND GROUP PLC.	175.000	175.000
GB0008847096	TESCO PLC.	0	175.000
GB00B16GWD56	VODAFONE GROUP PLC.	467.724	2.901.724
GB00B2PDGW16	WH SMITH PLC. -NEW-	65.000	120.000
Irland			
IE0000590798	DRAGON OIL PLC.	0	52.000
IE00BB0QZ876	PETROCELTIC INTERNATIONAL PLC.	0	200.000
Italien			
IT0003506190	ATLANTIA S.P.A.	86.000	141.000
IT0004176001	PRYSMIAN S.P.A.	30.000	30.000
IT0004781412	UNICREDIT S.P.A.	110.000	280.000
Jersey			
JE00B4T3BW64	GLENCORE PLC.	0	213.000
JE00B3WJHK45	INFORMA PLC.	0	140.000
Niederlande			
NL0006033250	KONINKLIJKE AHOLD NV	0	105.000
NL0010773842	NN GROUP NV	29.600	29.600
Norwegen			
NO0010096985	STATOIL ASA	186.900	186.900
Österreich			
AT0000606306	RAIFFEISEN BANK INTERNATIONAL AG	36.500	36.500
Schweden			
SE0000667891	SANDVIK AB	15.000	85.000
SE0000108656	TELEFONAKTIEBOLAGET LM ERICSSON	50.000	120.000
SE0000115446	VOLVO AB -B-	70.000	156.000
Schweiz			
CH0225173167	CEMBRA MONEY BANK AG	8.900	8.900
CH0012138530	CREDIT SUISSE GROUP	125.000	125.000
CH0102659627	GAM HOLDING AG	30.000	137.000
CH0190891181	LEONTEQ AG	0	9.500
CH0012032048	ROCHE HOLDING AG GENUSSSCHEINE	2.821	7.421
CH0126881561	SWISS RE AG	0	13.000
CH0024899483	UBS AG	87.000	134.000
Spanien			
ES0140609225	CAIXABANK S.A.	1.847	1.847
ES0640609998	CAIXABANK S.A. BZR 18.03.14	170.000	170.000
ES06406099B8	CAIXABANK S.A. BZR 23.09.14	375.000	375.000
ES0130960018	ENAGAS S.A.	60.000	60.000
ES0618900932	FERROVIAL S.A. BZR 16.07.14	85.000	85.000
ES0144583095	IBERDROLA S.A.	5.000	5.000
ES0644580989	IBERDROLA S.A. BZR 17.07.14	240.000	240.000
ES0673516938	REPSOL S.A. BZR 09.01.14	80.000	80.000
ES0673516946	REPSOL S.A. BZR 04.07.14	119.600	119.600
ES0178430E18	TELEFONICA S.A.	70.000	260.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere			
Irland			
IE00B1GKF381	RYANAIR HOLDINGS PLC.	155.000	239.000
Nicht notierte Wertpapiere			
Deutschland			
DE000A11Q182	DTE. TELEKOM AG BZR 02.06.14	55.000	55.000
DE000ENAG1E0	E.ON SE BZR 16.05.14	76.000	76.000
Frankreich			
FR0011884626	EURAZEO S.A. BZR 28.05.14	18.000	18.000
Österreich			
AT0000A153U7	RAIFFEISEN BANK INTERNATIONAL AG BZR 07.02.14	15.000	15.000
AT0000A153T9	RAIFFEISEN BANK INTERNATIONAL AG -INTERIM-	18.300	18.300

UniValueFonds: Europa

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
Spanien			
ES0118900002	FERROVIAL S.A.	581	581
Zertifikate			
Börsengehandelte Wertpapiere			
Großbritannien			
NL0010722005	MERRILL LYNCH/VODAFONE GROUP PLC. ZERT. V.14(2014)	2.770.000	2.770.000
Optionen			
CHF			
	CALL ON NOVARTIS AG DEZEMBER 2013/74,00	150	150
	CALL ON ZUERICH FINANCIAL SERVICES DEZEMBER 2013/245,00	1.100	1.100
	CALL ON ZUERICH FINANCIAL SERVICES JUNI 2014/250,00	500	500
	PUT ON GAM HOLDING AG APRIL 2014/13,00	600	600
	PUT ON SWATCH GROUP AG APRIL 2014/480,00	15	15
	PUT ON ZUERICH FINANCIAL SERVICES JUNI 2014/230,00	500	500
EUR			
	CALL ON AIRBUS GROUP NV MÄRZ 2014/62,00	150	150
	CALL ON CARREFOUR S.A. NOVEMBER 2013/29,00	230	0
	CALL ON DTE. BANK AG APRIL 2014/37,00	250	250
	CALL ON KERING S.A. MÄRZ 2014/160,00	85	85
	CALL ON KONINKLIJKE PHILIPS NV SEPTEMBER 2014/23,00	600	600
	CALL ON LANXESS AG APRIL 2014/50,00	175	175
	CALL ON METRO AG DEZEMBER 2013/28,00	0	150
	CALL ON NOKIA OYJ APRIL 2014/5,40	700	700
	CALL ON RWE AG JULI 2014/31,00	220	220
	CALL ON SANOFI S.A. DEZEMBER 2013/80,00	0	100
	PUT ON AIRBUS GROUP NV MÄRZ 2014/46,00	150	150
	PUT ON AIRBUS GROUP NV SEPTEMBER 2014/40,00	250	250
	PUT ON CRH PLC. APRIL 2014/16,50	400	400
	PUT ON EURAZEO S.A. DEZEMBER 2013/45,00	100	100
	PUT ON KONINKLIJKE PHILIPS NV SEPTEMBER 2014/19,00	700	700
	PUT ON METRO AG DEZEMBER 2013/20,00	150	0
	PUT ON SANOFI S.A. DEZEMBER 2013/62,00	200	0
	PUT ON SAP AG DEZEMBER 2013/46,00	150	0
	PUT ON SCORE SE APRIL 2014/22,50	500	500
	PUT ON UNICREDIT S.P.A. DEZEMBER 2013/3,20	150	0
GBP			
	CALL ON BARCLAYS PLC. JUNI 2014/2,60	400	400
	CALL ON BARRAT DEVELOPMENTS PLC. SEPTEMBER 2014/3,80	200	200
	CALL ON CENTRICA PLC. APRIL 2014/3,40	250	250
	PUT ON BARCLAYS PLC. APRIL 2014/2,30	450	450
	PUT ON BARCLAYS PLC. DEZEMBER 2013/2,40	150	150
	PUT ON BARCLAYS PLC. SEPTEMBER 2014/2,00	250	250
	PUT ON KINGFISHER PLC. DEZEMBER 2013/3,60	100	0
Terminkontrakte			
EUR			
	GDF SUEZ S.A. DIVIDEND FUTURE DEZEMBER 2014	0	900

Sonstige Angaben gemäß ESMA - Leitlinien

Derivate

Durch OTC und börsenhandelte Derivate erzielt zugrundeliegendes Exposure: EUR 3.449.323,74

Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Derivatgeschäften:

DZ PRIVATBANK S.A., LUXEMBURG
BANCO BILBAO VIZCAYA ARGENTARIA S.A., BILBAO

Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received) für OTC Derivate, die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind: EUR 0,00

Davon:

Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung

Exposure, das durch Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung erzielt wird EUR 0,00

Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung

BARCLAYS BANK PLC, LONDON

Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received), die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind: EUR 0,00

Davon:

Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Erträge, die sich aus Wertpapierleihe für eine effiziente Portfolioverwaltung für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren UniValueFonds: Europa A EUR 362.840,03

Erträge, die sich aus Wertpapierleihe für eine effiziente Portfolioverwaltung für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren UniValueFonds: Europa -net- A EUR 177.832,63

Erläuterungen zum Bericht per Ende September 2014

Die Buchführung des Fonds erfolgt in Euro.

Der Jahresabschluss des Fonds wurde auf der Grundlage der im Domizilland gültigen Gliederungs- und Bewertungsgrundsätze erstellt.

Der Kurswert der Wertpapiere und sonstigen börsennotierten Derivate entspricht dem jeweiligen Börsen- oder Marktwert zum Ende des Geschäftsjahres. An einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere werden zu den an diesem Markt verzeichneten Marktpreisen bewertet.

Soweit der Fonds zum Stichtag OTC-Derivate (bestehen im Wesentlichen aus Fully Funded Swaps, Zinsswaps, Total Return Swaps und Credit Default Swaps) im Bestand hat, erfolgt die Bewertung auf Tagesbasis auf der Grundlage indikativer Broker-Quotierungen oder von finanzmathematischen Bewertungsmodellen.

Soweit der Fonds zum Stichtag schwebende Devisentermingeschäfte verzeichnet, werden diese auf der Grundlage der für die Restlaufzeit gültigen Terminkurse bewertet.

Wertpapiere, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle Vermögenswerte für die keine repräsentativen Marktwerte erhältlich sind, werden zu einem Verkehrswert bewertet, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und anerkannten Bewertungsregeln hergeleitet hat.

Das Bankguthaben wurde mit dem Nennwert angesetzt.

Die auf andere als auf die Fondswährung lautenden Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten wurden zu den letzten verfügbaren Devisenmittelkursen in Euro umgerechnet. Geschäftsvorfälle in Fremdwährungen werden zum Zeitpunkt der buchhalterischen Erfassung in die Fondswährung umgerechnet. Realisierte und unrealisierte Währungsgewinne und -verluste werden erfolgswirksam erfasst.

Der Fonds weist unterschiedliche Anteilklassen aus, welche in ihrem Verhältnis zum Nettoinventarwert und nach Abzug zuzurechnender Aufwendungen an der Entwicklung des Fonds partizipieren.

Der Ausgabe- bzw. Rücknahmepreis der Fondsanteile wird vom Nettoinventarwert pro Anteil zu den jeweiligen gültigen Handelstagen und, soweit zutreffend, zuzüglich eines im Verkaufsprospekt definierten Ausgabeaufschlags und / oder Dispositionsausgleichs bestimmt. Der Ausgabeaufschlag wird zu Gunsten der Verwaltungsgesellschaft und der Vertriebsstelle erhoben und kann nach der Größenordnung des Kaufauftrages gestaffelt werden. Der Dispositionsausgleich wird dem Fonds gutgeschrieben.

Die Vergütung der Verwaltungsgesellschaft und das Entgelt der Depotbank des Fonds werden auf Basis des kalendertäglichen Nettofondsvermögens erfasst und monatlich ausbezahlt. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

Der Fonds unterliegt einer erfolgsabhängigen Vergütung, die auf der Grundlage der im Prospekt definierten Modalitäten von der Verwaltungsgesellschaft erhoben wird. Die erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung für das zum 30. September 2014 endende Geschäftsjahr wird täglich abgegrenzt und erfolgswirksam erfasst. Die für das Geschäftsjahr abzuführenden Beträge werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung unter der Position „Erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung“ ausgewiesen, die abgegrenzten Aufwendungen sind in der Position „Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne und Verluste“ enthalten.

Die sonstigen Aufwendungen enthalten die im Prospekt genannten Kosten wie Verwahrgebühren und andere Kosten der Verwaltung.

In den ordentlichen Nettoerträgen sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilserwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

In der Berechnung der Nettoveränderung der unrealisierten Gewinne und Verluste ist, soweit zutreffend, eine Anpassung für Wertpapiere mit Emissionsrendite enthalten.

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der „Taxe d'abonnement“ von gegenwärtig 0,05 % per annum, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der Taxe d'abonnement unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einnahmen aus der Anlage des Fondsvermögens werden in Luxemburg nicht besteuert, sie können jedoch etwaigen Quellen- oder Abzugsteuern in Ländern unterliegen, in welchen das Fondsvermögen angelegt ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Depotbank werden Quittungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Im Zusammenhang mit dem Abschluss börsennotierter Derivate ist der Fonds verpflichtet, Sicherheiten zur Deckung von Risiken in Form von Bankguthaben oder Wertpapieren zu liefern. Die gestellten Sicherheiten in Form von Bankguthaben werden unter der Position „Bankguthaben“ in der Zusammensetzung des Fondsvermögens ausgewiesen. Bei den hier ausgewiesenen Sicherheiten handelt es sich um sogenannte „Variation-Margins“.

Die Wertentwicklung der Fondsanteile ist auf Basis der jeweils an den Stichtagen veröffentlichten Anteilwerte gemäß der BVI-Formel ermittelt worden. Sie kann im Einzelfall von der Entwicklung der Anteilwerte, wie sie im Fondsbericht ermittelt wurden, geringfügig abweichen.

Für die Berechnung der Kennzahl „Laufende Kosten“ wurde die Berechnungsmethode, die dem Committee of European Securities Regulators (Rundschreiben CESR/10-674 vom 1. Juli 2010) entspricht, angewandt.

Die laufenden Kosten geben an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wurde und können von Jahr zu Jahr schwanken. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Depotbankvergütung sowie der Taxe d'abonnement alle übrigen Kosten, die im Fonds angefallen sind. Bei Fonds mit wesentlichem Anteil an anderen Fonds werden die Kosten dieser Fonds mitberücksichtigt. Diese Kennzahl weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Eine etwaige erfolgsabhängige Vergütung sowie die anfallenden Transaktionskosten - mit Ausnahme der Transaktionskosten der Depotbank - sind in der Kennzahl „Laufende Kosten“ nicht berücksichtigt.

Die Transaktionskosten bezeichnen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Es können der Verwaltungsgesellschaft in ihrer Funktion als Verwaltungsgesellschaft des Fonds im Zusammenhang mit Handelsgeschäften geldwerte Vorteile („soft commissions“, z. B. Broker-Research, Finanzanalysen, Markt- und Kursinformationssysteme) entstehen, die im Interesse der Anteilhaber bei den Anlageentscheidungen verwendet werden, wobei derartige Handelsgeschäfte nicht mit natürlichen Personen geschlossen werden, die betreffenden Dienstleister nicht gegen die Interessen des Fonds handeln dürfen und ihre Dienstleistungen im direkten Zusammenhang mit den Aktivitäten des Fonds erbringen.

Hinweis auf das Gesetz vom 17. Dezember 2010

Der Fonds wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („Richtlinie 2009/65/EG“).

Bericht des Réviseur d'entreprises agréé

An die Anteilhaber des
UniValueFonds: Europa

Entsprechend dem uns durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft erteilten Auftrag vom 28. August 2014 haben wir den beigefügten Jahresabschluss des UniValueFonds: Europa geprüft, der aus der Zusammensetzung des Fondsvermögens und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2014, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Veränderung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie aus einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen besteht.

Verantwortung des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Verantwortung des Réviseur d'entreprises agréé

In unserer Verantwortung liegt es, auf der Grundlage unserer Abschlussprüfung über diesen Jahresabschluss ein Prüfungsurteil zu erteilen. Wir führten unsere Abschlussprüfung nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier angenommenen internationalen Prüfungsstandards (International Standards on Auditing) durch. Diese Standards verlangen, dass wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einhalten und die Prüfung dahingehend planen und durchführen, dass mit hinreichender Sicherheit erkannt werden kann, ob der Jahresabschluss frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist.

Eine Abschlussprüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zum Erhalt von Prüfungsnachweisen für die im Jahresabschluss enthaltenen Wertansätze und Informationen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen obliegt der Beurteilung des Réviseur d'entreprises agréé ebenso wie die Bewertung des Risikos, dass der Jahresabschluss wesentliche unzutreffende Angaben aufgrund von Unrichtigkeiten oder Verstößen enthält. Im Rahmen dieser Risikoeinschätzung berücksichtigt der Réviseur d'entreprises agréé das für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses eingerichtete interne Kontrollsystem, um die unter diesen Umständen angemessenen Prüfungshandlungen festzulegen, nicht jedoch, um eine Beurteilung der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Eine Abschlussprüfung umfasst auch die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden und der Vertretbarkeit der vom Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ermittelten geschätzten Werte in der Rechnungslegung sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des UniValueFonds: Europa zum 30. September 2014 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Sonstiges

Die im Jahresbericht enthaltenen ergänzenden Angaben wurden von uns im Rahmen unseres Auftrags durchgesehen, waren aber nicht Gegenstand besonderer Prüfungshandlungen nach den oben beschriebenen Standards. Unser Prüfungsurteil bezieht sich daher nicht auf diese Angaben. Im Rahmen der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses haben uns diese Angaben keinen Anlass zu Anmerkungen gegeben.

Luxemburg, 19. Dezember 2014

ERNST & YOUNG
Société Anonyme
Cabinet de révision agréé

Dr. Christoph Haas

Sonstige Informationen

Angaben zur EU-Zinsbesteuerung

Der Fonds hatte für die Berichtsperiode einen Zinsanteil von ≤ 15 %. Er war von den Maßnahmen der EU-Zinsbesteuerung bei Ausschüttungen und bei Rücknahmen nicht betroffen.

Sonstige Angaben

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2013 bis 30. September 2014 für Rechnung der von der Union Investment Luxembourg S.A. verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 6,27 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 2.654.722.106,87 Euro.

Informationen zum Risikomanagementverfahren

Die zur Überwachung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos herangezogene Methode ist der Commitment Ansatz.

Investment und Steuern

Besteuerung der Erträge des Geschäftsjahres 2013/2014

für die in der Bundesrepublik Deutschland unbeschränkt steuerpflichtigen Anteilinhaber

je Anteil in EUR

Zeile	UniValueFonds: Europa			UniValueFonds: Europa		
	(1)	(2)	(3)	(1)	(2)	(3)
1.	Barausschüttung	0,6400	0,6400	0,6400	0,6400	0,6400
2.	Betrag der Ausschüttung i.S.d. § 5 Abs. 1 Nr. 1 a InvStG	0,6429	0,6429	0,6429	0,6414	0,6414
3.	In dem Betrag der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
4.	In dem Betrag der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
5.	Ausgeschüttete Erträge i.S.d. § 1 Abs. 3 InvStG	0,6429	0,6429	0,6429	0,6414	0,6414
6.	Ausschüttungsgleiche Erträge i.S.d. § 1 Abs. 3 InvStG	0,0237	0,0237	0,0237	0,0137	0,0137
7.	In den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene nicht abziehbare Werbungskosten	0,0130	0,0130	0,0130	0,0025	0,0025
	In dem Betrag der Ausschüttung / ausgeschütteten Erträge und/oder Thesaurierung sind u.a. enthalten:					
8.	Dividenden § 3 Nr. 40 EStG *)	--	--	0,0180	--	0,0000
9.	Dividenden i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG *)	--	0,0000	--	0,0000	--
10.	Realisierte Gewinne i.S.d. § 8 b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG *) 1	--	0,0000	0,0000	--	0,0000
11.	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 a InvStG (Zinsschranke)	--	0,0000	0,0000	--	0,0000
12.	Steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 InvStG in der am 31.12.08 anzuwendenden Fassung	0,0000	--	--	0,0000	--
13.	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 InvStG in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung	0,0000	--	--	0,0000	--
14.	Steuerfreie Gewinne aus dem An- und Verkauf inländischer und ausländischer Grundstücke außerhalb der 10-Jahresfrist	0,0000	--	--	0,0000	--
15.	Einkünfte, die aufgrund von Doppelbesteuerungsabkommen steuerfrei sind	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
16.	- Darin enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
17.	Steuerpflichtiger Betrag **)	0,6666	0,6666	0,6594	0,6551	0,6551
18.	Ausländische Einkünfte, die zur Anrechnung der ausländischen Quellensteuer berechtigen	0,0116	0,0116	0,0116	0,0117	0,0117
19.	In Zeile 18 enthaltene Einkünfte, auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist *)	--	--	0,0000	--	0,0000
20.	In Zeile 18 enthaltene Einkünfte, auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist *)	--	0,0000	--	0,0000	--
21.	Ausländische Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer)	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
22.	In Zeile 21 enthaltene Einkünfte, auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist *)	--	--	0,0000	--	0,0000
23.	In Zeile 21 enthaltene Einkünfte, auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist *)	--	0,0000	--	0,0000	--
24.	Anrechenbare ausländische Quellensteuer	0,0022	0,0022	0,0022	0,0022	0,0022
25.	Davon auf Erträge entfallend auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	--	--	0,0000	--	0,0000
26.	Davon auf Erträge entfallend auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	--	0,0000	--	0,0000	--
27.	Fiktive ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
28.	Davon auf Erträge entfallend auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	--	--	0,0000	--	0,0000
29.	Davon auf Erträge entfallend auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	--	0,0000	--	0,0000	--
30.	Nach § 34 c Abs. 3 EStG abzugsfähige Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
31.	Davon auf Erträge entfallend auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	--	--	0,0000	--	0,0000
32.	Davon auf Erträge entfallend auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	--	0,0000	--	0,0000	--
33.	Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	0,6666	0,6666	0,6666	0,6551	0,6551
34.	Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
35.	Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4 InvStG soweit in Zeile 33 enthalten	0,0346	0,0346	0,0346	0,0167	0,0167
36.	Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
37.	Im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer abzüglich erstatteter Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,0815	0,0815	0,0815	0,0828	0,0828

(1) Privatvermögen (2) Betriebsvermögen/Kapitalgesellschaften (3) Betriebsvermögen/Personengesellschaften

*) Für Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften erfolgt der Ausweis in Höhe von 100%.

**) Dividendenerträge und realisierte Veräußerungsgewinne aus Aktien wurden im Falle der Personengesellschaft zu 60% (Teileinkünfteverfahren) berücksichtigt. Für Kapitalgesellschaften sind diese Beträge grundsätzlich steuerfrei.

1) Für Kapitalgesellschaften ist zu beachten, dass nach § 8b Abs. 3 und Abs. 5 KStG 5% der Veräußerungsgewinne nach § 8b Abs. 2 KStG bzw. 5% der Erträge nach § 8b Abs. 1 KStG als nicht abzugsfähige Betriebsausgaben zu qualifizieren und damit steuerlich hinzuzurechnen sind.

Bei ausländischen vollthesaurierenden Investmentfonds erfolgt zum Zeitpunkt des fiktiven Zuflusses kein Kapitalertragsteuerabzug. Es handelt sich hierbei um den zu akkumulierenden Betrag der Thesaurierung, welcher bei Veräußerung oder Rückgabe des Anteils dem Kapitalertragsteuerabzug i.H.v. 25% unterliegt.

Die steuerlichen Besonderheiten der §§ 3 Nr. 40 EStG sowie 8 b Abs. 7 und 8 KStG sind auf Anlegerebene zu beachten.

Für Kapitalgesellschaften werden unter den ausländischen Einkünften auf die § 8 b Abs. 1 KStG anzuwenden ist nur Dividendenerträge i.S.d. § 18 Abs. 22 Satz 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ausgewiesen. Das Gleiche gilt für den Ausweis der anrechenbaren Quellensteuer bzw. der fiktiven Quellensteuer. Die Besteuerungsgrundlagen i.S.d. § 5 Abs. 1 S.1 Nr.1 und Nr.2 InvStG wurden gemäß § 5 Abs.1 S.1 Nr.3 InvStG zusammen mit der erforderlichen Berufsträgerbesteuerung innerhalb der gesetzlichen Frist im Bundesanzeiger veröffentlicht.

Bemessungsgrundlage nach § 5 Abs.1 S.1 Nr.4 InvStG (akkumulierte ausschüttungsgleiche Erträge)	0,0000	0,0000
TID (Bemessungsgrundlage für Zinsabschlag bei Ausschüttung gemäß Richtlinie 2003/48/EG für Luxemburger Zahlstellen)	0,0000	0,0000

Verwaltungsgesellschaft

Union Investment Luxembourg S.A.
308, route d'Esch
L-1471 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg
R.C.S.L. B 28679

Eigenkapital per 31.12.2013:
Euro 160,780 Millionen
nach Gewinnverwendung

Verwaltungsrat

Verwaltungsratsvorsitzender:

Hans Joachim REINKE
Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Stellvertretender Verwaltungsratsvorsitzender:

Giovanni GAY
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Privatfonds GmbH
Frankfurt am Main

Geschäftsführende Verwaltungsratsmitglieder:

Maria LÖWENBRÜCK
Großherzogtum Luxemburg

Rudolf KESSEL
Großherzogtum Luxemburg

Mitglieder des Verwaltungsrates:

Nikolaus SILLEM
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Institutional GmbH
Frankfurt am Main

Björn JESCH
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Privatfonds GmbH
Frankfurt am Main

Gesellschafter der Union Investment Luxembourg S.A.

Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé)

Ernst & Young S.A.
7, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach

Depotbank und zugleich Hauptzahlstelle

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Luxemburg-Strassen

Zahl- und Vertriebsstelle im Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Luxemburg-Strassen

Zahl- und Vertriebsstellen sowie Informationsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

WGZ BANK AG
Westdeutsche Genossenschafts-
Zentralbank
Ludwig-Erhard-Allee 20
40227 Düsseldorf
Sitz: Düsseldorf

BBBank eG
Herrenstraße 2-10
76133 Karlsruhe
Sitz: Karlsruhe

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG
Richard-Oskar-Mattern-Str. 6
40547 Düsseldorf
Sitz: Düsseldorf

Weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

Die den vorgenannten Banken sowie den
genossenschaftlichen Zentralbanken
angeschlossenen Kreditinstitute sind
weitere Vertriebsstellen in der
Bundesrepublik Deutschland.

Weitere von der Verwaltungsgesellschaft verwaltete Fonds:

ABS-Invest (in Liquidation)
 BBBank Konzept Dividendenwerte Union
 Commodities-Invest
 FairWorldFonds
 LIGA-Pax-Cattolico-Union
 LIGA-Pax-Corporates-Union
 PE-Invest SICAV
 PrivatFonds: Konsequent
 PrivatFonds: Konsequent pro
 Quoniam Funds Selection SICAV
 UniAsia
 UniAsiaPacific
 UniDividendenAss
 UniDynamicFonds: Europa
 UniDynamicFonds: Global
 UniEM Fernost
 UniEM Global
 UniEM Osteuropa
 UniEuroAnleihen
 UniEuroAspirant
 UniEuroKapital
 UniEuroKapital 2017
 UniEuroKapital Corporates
 UniEuroKapital -net-
 UniEuropa
 UniEuropaRenta
 UniEuroRenta 2014
 UniEuroRenta 5J
 UniEuroRenta Corporates
 UniEuroRenta Corporates 2016
 UniEuroRenta Corporates 2017
 UniEuroRenta Corporates 2018
 UniEuroRenta Corporates 40 (2014)
 UniEuroRenta Corporates 50 (2015)
 UniEuroRenta Corporates Deutschland 2019
 UniEuroRenta EM 2015
 UniEuroRenta EM 2021
 UniEuroRenta EmergingMarkets
 UniEuroRenta Real Zins
 UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2020
 UniEuroRenta Unternehmensanleihen EM
 2021
 UniEuroSTOXX 50
 UniExtra: EuroStoxx 50
 UniFavorit: Renten
 UniGarant95: Aktien Welt (2020)
 UniGarant95: ChancenVielfalt (2019)
 UniGarant95: ChancenVielfalt (2019) II
 UniGarant95: ChancenVielfalt (2020)
 UniGarant95: Nordamerika (2019)
 UniGarant: 3 Chancen (2016)
 UniGarant: 3 Chancen (2016) II
 UniGarant: Aktien Welt (2020)
 UniGarant: Best of Assets Konservativ (2015)
 UniGarant: Best of Assets Konservativ (2015) II

UniGarant: Best of World (2016)
 UniGarant: Best of World (2016) II
 UniGarant: BRIC (2017)
 UniGarant: BRIC (2017) II
 UniGarant: BRIC (2018)
 UniGarant: ChancenVielfalt (2019) II
 UniGarant: ChancenVielfalt (2020)
 UniGarant: ChancenVielfalt (2020) II
 UniGarant: ChancenVielfalt (2021)
 UniGarant: Commodities (2016)
 UniGarant: Commodities (2017)
 UniGarant: Commodities (2017) II
 UniGarant: Commodities (2017) III
 UniGarant: Commodities (2017) IV
 UniGarant: Commodities (2017) V
 UniGarant: Commodities (2018)
 UniGarant: Commodities (2018) II
 UniGarant: Commodities (2018) III
 UniGarant: Commodities (2019)
 UniGarant: Deutschland (2015)
 UniGarant: Deutschland (2016)
 UniGarant: Deutschland (2016) II
 UniGarant: Deutschland (2016) III
 UniGarant: Deutschland (2017)
 UniGarant: Deutschland (2018)
 UniGarant: Deutschland (2019)
 UniGarant: Deutschland (2019) II
 UniGarant: Dividendenstars (2016)
 UniGarant: Emerging Markets (2018)
 UniGarant: Emerging Markets (2020)
 UniGarant: Emerging Markets (2020) II
 UniGarant: Erneuerbare Energien (2018)
 UniGarant: Europa (2015)
 UniGarant: Europa (2015) II
 UniGarant: Europa (2016)
 UniGarant: Europa (2016) II
 UniGarant: Nordamerika (2021)
 UniGarant: Rohstoffe (2020)
 UniGarantExtra: Deutschland (2019)
 UniGarantExtra: Deutschland (2019) II
 UniGarantPlus: Best of Assets (2014) II
 UniGarantPlus: BRIC (2014)
 UniGarantPlus: Erneuerbare Energien (2018)
 UniGarantPlus: Europa (2018)
 UniGarantTop: Europa
 UniGarantTop: Europa II
 UniGarantTop: Europa III
 UniGarantTop: Europa IV
 UniGarantTop: Europa V
 UniGlobal II
 UniInstitutional Asian Bond and Currency Fund
 UniInstitutional CoCo Bonds
 UniInstitutional Convertibles Protect
 UniInstitutional EM Bonds 2016
 UniInstitutional EM Bonds 2018
 UniInstitutional EM Corporate Bonds
 UniInstitutional EM Corporate Bonds 2017
 UniInstitutional EM Corporate Bonds 2020
 UniInstitutional Euro Corporate Bonds 2019
 UniInstitutional Euro Corporate Bonds Flexible

2017
 UniInstitutional Euro Covered Bonds 1-3 years
 Sustainable
 UniInstitutional Euro Covered Bonds 2019
 UniInstitutional Euro Liquidity
 UniInstitutional Euro Subordinated Bonds
 UniInstitutional European Corporate Bonds +
 UniInstitutional Financial Bonds 2017
 UniInstitutional German Corporate Bonds +
 UniInstitutional Global Convertibles
 UniInstitutional Global Convertibles Sustainab-
 le
 UniInstitutional Global Corporate Bonds Short
 Duration
 UniInstitutional Global Corporate Bonds Sustain-
 able
 UniInstitutional Global High Dividend Equities
 Protect
 UniInstitutional Global High Yield Bonds
 UniInstitutional IMMUNO Nachhaltigkeit
 UniInstitutional IMMUNO Top
 UniInstitutional Local EM Bonds
 UniInstitutional Short Term Credit
 UniInstitutional Structured Credit High Yield
 UniKonzept: Dividenden
 UniKonzept: Portfolio
 UniMarktführer
 UniMid&SmallCaps: Europa
 UnionProtect: Europa (CHF)
 UniOpti4
 UniOptima
 UniOptimus -net-
 UniOptiRenta 2015
 UniOptiRenta 4J
 UniProfiAnlage (2015)
 UniProfiAnlage (2015/II)
 UniProfiAnlage (2016)
 UniProfiAnlage (2017)
 UniProfiAnlage (2017/6J)
 UniProfiAnlage (2017/II)
 UniProfiAnlage (2019)
 UniProfiAnlage (2019/II)
 UniProfiAnlage (2020)
 UniProfiAnlage (2020/II)
 UniProfiAnlage (2021)
 UniProfiAnlage (2023)
 UniProfiAnlage (2023/II)
 UniProfiAnlage (2024)
 UniProfiAnlage (2025)
 UniProfiAnlage (2027)
 UniProtect: Europa
 UniProtect: Europa II
 UniRak Emerging Markets
 UniRak Nachhaltig
 UniRenta Corporates
 UniReserve
 UniReserve: Euro-Corporates
 UniSector
 UniValueFonds: Global
 UniVario Point: Chance

UniVario Point: Ertrag
UniVario Point: Sicherheit
UniVario Point: Wachstum
UniVorsorge 1
UniVorsorge 2
UniVorsorge 3
UniVorsorge 4
UniVorsorge 5
UniVorsorge 6
UniVorsorge 7
UniWirtschaftsAspirant

Die Union Investment Luxembourg S.A.
verwaltet ebenfalls Fonds nach dem
Gesetz vom 13. Februar 2007
über spezialisierte Investmentfonds.

Union Investment Luxembourg S.A.
308, route d'Esch
L-1471 Luxembourg
service@union-investment.com
privatkunden.union-investment.de

004560 11.14